

1	2	3	4	5	6
Ergebnisse der Schule	Lernen und Lehren - Unterricht	Schulkultur	Führung und Schulmanagement	Professionalität der Lehrkräfte	Ziele und Strategien der Qualitätsentwicklung
<b>1.1 Abschlüsse</b>	<b>2.1 Schulinternes Curriculum</b>	<b>3.1 Lebensraum Schule</b>	<b>4.1 Führungsverantwortung der SL</b>	<b>5.1 Personaleinsatz</b>	<b>6.1 Schulprogramm</b>
1. Abschlussquoten Durchschn.	x 1. Festlegung der Ziele und Inhalte	x 1. Gepflegter Eindruck	x 1. Führungsverantwortung	1. Berück. Kompetenz und Interessen	1. Steuergruppe
2. Abschlussquoten zum soz. Umfeld	x 2. Kernlehrpläne u. Bildungsstandards	2. AGs /sinnvolle Freizeitgestaltg.	x 2. Zielvorstellungen SE/UE	x 2. Professionalisierung neuer LK	2. Info über Arbeitsstand der StGr
3. Abschlüsse ohne Verzöger.	x 3. Inhaltliche Kontinuität	x 3. Gewaltprävention	x 3. Zielvereinbarungen	x 3. Professionalisierung LAA	x 3. Entwicklungsziele
4. Weniger Klassenwiederholer	x 4. Fachspezifische Umsetzungen	4. Vandalismus	x 4. Umsetzungskontrolle Zielvereinb.	4. Externe Fachkräfte und Eltern	x 4. UE im Mittelpunkt d. SP
5. Weniger Abschlüssen	x 5. Fächer verbindendes Lernen		x 5. Konfliktlösungsstrategien	5. Leistungsorientierte Anreize	5. SP u. Curriculararbeit
6. Mehr Zugänge anderer SF	x 6. Anwendungsbezug undAnschluss		x 6. Rechenschaftslegung		6. Wirksamkeit d. SPArbeit
	7. Kollegiale Zusammenarbeit		x 7. Atmosphäre		
			x 8. Repräsentation		
<b>1.2 Fachkompetenzen</b>	<b>2.2 Leistungskonzept</b>	<b>3.2 Soziales Klima</b>	<b>4.2 Unterrichtsorganisation</b>	<b>5.2 Weiterentwicklg. berufl. Kompetenzen</b>	<b>6.2. Schulinterne Evaluation</b>
1. Fachwissen	x 1. Grundsätze Leistungsbewertung	x 1. Identifikation	1. Organisation des Unterrichts	1. Personalentwicklungskonzept	1. Analyse Ist-Stand
2. Handlungskompetenz	x 2. SuS/E kennen die Grundsätze	2. Eindeutige Regeln	2. Vertretungskonzept	2. PE orientiert am Schulprogramm	x 2. Stärken-Schwächen-Analysen
3. Prüfungsergebnisse	x 3. L - Einhalten der Grundsätze	3. Lehrkräfte fühlen sich verantwortl.	x 3. Inhalt des Vertretungsunterrichts	3. Pers. Entwicklungsgespräche	3. Infos über Bestandsanalyse
4. Wettbewerbe	4. Honorierung besond. Leistungen	4. Reagieren auf Verstöße	x 4. Unterrichtsausfall	4. Kooperation und Hospitation	4. Evaluationskonzept
		x 5. Sicherheit	5. Verhältnis Personal/Ausfall	5. Fortbildungsgespräche	5. Evaluationsinstrumente
		x 6. Respektvoller Umgang		x 6. FB-Ko für festgelegte Zeit	6. interne/externe Eva
		7. Beschwerdemanagement		7. FB-Ko schulspezif. Handlungsfeld.	x 7. Nutzung Ergeb. v. Leistungstests
				8. Überprüfung Wirksamkeit FB	
<b>1.3 Personale Kompetenzen</b>	<b>2.3 – 2.5 Unterricht</b>	<b>3.3 Ausstattung/Gestaltg. Schulgebäudes/-geländes</b>	<b>4.3 Qualitätsentwicklung</b>	<b>5.3 Kooperation der Lehrkräfte</b>	<b>6.3 Umsetzungsplanung/Jahresarbeitsplan</b>
x 1. Selbstvertrauen	x 1. Transparenz und Klarheit	x 1. Anlage/Ausstattung Gebäude	1. Konzept zur Gestaltung des Unterr.	x 1. Informationsfluss	1. Dokument. SE und Eva-Ergebnisse
x 2. Selbstständigkeit	x 2. Schülerorientierung	2. Anlage/Ausstattung Gelände	2. SL überprüft schriftl. Arbeiten	x 2. Nutzen der Informationsinstrumente	2. Vereinbarung Ziele für SP
x 3. Verantwortungsbereitschaft	x 3. Problemorientierung	x 3. Gestaltung Schulgebäude	x 3. Konzept zur Teamarbeit	3. Kommunikation konstruktiv	3. Vereinbarung Ziele für Eva
x 4. Toleranz und Konfliktfähigkeit	x 4. Umgang mit Sprache	4. Gestaltung Schulgelände	4. Gender-Erziehung	4. Rückmeldekultur	4. Schulportrait
5. Gesellschaftliche Teilhabe	x 5. Lehr- und Lernzeit		5. Gesundheits-/Bewegungsförderung	5. Gewohnte Teamarbeit	x 5. Jahresarbeitsplanung
	x 6. Lernumgebung		6. Umwelterziehung	x 6. Gemeinsamer Nutzen d. FB-Ergeb.	
	x 7. Unterrichtsklima				
	x 8. Selbstgesteuertes Lernen				
	x 9. Individuelle Lernwege				
	x 10. Partner- und Gruppenarbeit				
	x 11. Plenum				
	x 12. Medien und Arbeitsmittel				
<b>1.4 Schlüsselkompetenzen</b>	<b>2.6 Individuelle Förderung</b>	<b>3.4 Partizipation</b>	<b>4.4 Ressourcenmanagement</b>		
x 1. Selbstständiges Lernen	x 1. Diagnosekompetenzen	1. Geschäftsverteilungsplan	1. Ressourcen / Gremien		
x 2. Anstrengungsbereitschaft	2. Förderung leistungsschwacher SuS	2. Informationsstruktur	2. effizient. Ressourceneinsatz		
x 3. Teamarbeit der Schüler/innen	x 3. Differenzierender Unterricht	x 3. Förderung d. SuS-Beteilig. am SP	3. Orientierung am SP		
x 4. Medienkonzept	4. Förderung besonderer Begabungen	4. Aktive Beteilig. SuS am Schulleben	4. Controllingsystem		
	5. Sprachförderung	x 5. Beteiligung Eltern am SP	5. Zusätzliche Ressourcen		
	6. Leseförderung	6. Aktive Beteilig. d. E am Schulleben	6. Unterstützung d. außersch. Partner		
			7. Transparenz/Nachvollzug		
<b>1.5 Zufriedenheit der Beteiligten</b>	<b>2.7 Schülerbetreuung</b>	<b>3.5 Außerschulische Kooperation</b>	<b>4.5 Arbeitsbedingungen</b>		
x 1. Lehrkräfte	1. Abstimmung Unterr.u.Betreug/OGS	x 1. Kooperation mit Schulen	1. jährl. Prüfg Arbeitsschutz/-sicherheit		
x 2. Mitarbeiter	x 2. Beratungskonzept	x 2. Kooperation mit betriebl. Partnern	2. Beheb Mängel i. d. Arb.sicherheit		
x 3. Eltern	x 3. Kooperation mit Beratungsstellen	3. Koop mit gesellschaftl. Partnern	3. Koop. mit Institut. d. Arb.sicherheit		
x 4. Schüler/innen	x 4. Schullaufbahnberatung	4. Koop. Betreug/OGS u. ext. Partner	4. Konzepte zur Gesundheitsvorsorge		
	x 5. Berufsorientierung	5. Außerschulische Lernorte			
		6. Schüleraustausch			

**Legende:**  
 hellgraue Felder: Keine Bewertung  
 gelbe Felder: Verpflichtende Prüfkriterien der QA NRW  
 x / orange Felder: Festlegung ergänzender Prüfkriterien nach Abstimmung der Schule mit dem QP-Team

